



Quartalsbericht

per 30. Juni 2004

**COSAG**  
IT supply at ITs best



## Restrukturierung in Österreich belastet COS Quartalsergebnis

### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die COS-Gruppe, ein in ausgewählten Segmenten der Informatikbranche tätiges Handels- und Dienstleistungsunternehmen, erzielte im traditionell eher nachfrageschwachen zweiten Quartal 2004 einen Umsatz von CHF 224,6 Mio. Für das erste Halbjahr resultiert ein konsolidierter Umsatz von CHF 513,9 Mio. Damit übertrifft das im deutschsprachigen Europa tätige Unternehmen die vergleichbaren Vorjahreswerte im zweiten Quartal um 8,0% und im ersten Halbjahr sogar um 11,4%. Die Gründe für diese Umsatzsteigerung liegen hauptsächlich in einer spürbaren Belebung der Absatzmärkte für IT-Produkte. Die erstmals per 1. Juni in den Konsolidierungskreis der Gruppe integrierte Avitos GmbH trug ebenfalls zum Umsatzplus bei.

Die Gewinnspannen konnten im Geschäftsbereich Distribution punktuell verbessert werden, während die Margen im Bereich Systemintegration nachgaben. Entsprechend liegt die Bruttomarge für das erste Semester mit 6,0% leicht unter dem Vorjahreswert. Das negative operative Ergebnis (EBIT) der österreichischen Distributionsgesellschaft im ersten Semester von CHF -1,9 Mio. sowie die im Zusammenhang mit der im Mai eingeleiteten Redimensionierung notwendigen Restrukturierungsrückstellungen von rund CHF 1,8 Mio. belasten das Betriebsergebnis der Gruppe mit insgesamt CHF 3,7 Mio. Dadurch resultiert im zweiten Quartal auf Stufe EBIT ein Betriebsverlust von CHF 2,3 Mio. Kumuliert für das erste Halbjahr ergibt sich dennoch ein Betriebsgewinn von CHF 0,3 Mio.

Nach Berücksichtigung der Zinsen und einer Steuerbelastung von über CHF 2,0 Mio. sowie als Folge einer ungünstigen Wechselkursentwicklung weist die COS-Gruppe für das zweite Quartal 2004 ein negatives Konzernergebnis von CHF -3,7 Mio. aus. Gegenüber dem Vorjahresquartal stellt dies eine Verschlechterung in der Höhe von CHF 0,7 Mio. dar. Das negative Konzernergebnis für das erste Halbjahr ist hingegen mit CHF -3,2 Mio. leicht besser als der Vorjahreswert von CHF -3,4 Mio.

Die Bilanzsumme beträgt per Ende des zweiten Quartals CHF 187,9 Mio. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich gegenüber dem Wert per Ende 2003 von 36,5% auf 42,0%.

Als Folge des nun in allen Ländern vollzogenen Ausstiegs aus dem Remarketing-Geschäft sowie eines drastischen Stellenabbaus bei der Distributionsgesellschaft in Wien wurde die Belegschaft um 51 Mitarbeitende reduziert. Mit der Übernahme der Avitos GmbH stiessen jedoch 76 Mitarbeitende neu zur Gruppe. Per Saldo verzeichnete der Personalbestand gegenüber dem 1. Quartal 2004 eine Zunahme von 25 Mitarbeitenden und beträgt per Ende des ersten Semesters 627 Vollzeitstellen.

Der Ausstieg aus dem Remarketing-Geschäft konnte mit dem Verkauf der COS Remarketing (Schweiz) AG per 30. Juni 2004 in allen wesentlichen Punkten abgeschlossen werden. Sowohl die bereits angefallenen als auch die noch zu erwartenden Kosten im Zusammenhang mit diesem Ausstieg sind nach heutiger Einschätzung vollumfänglich durch Rückstellungen gedeckt, die zu Lasten der Vorjahresrechnung gebildet wurden.

### Geschäftsbereich Distribution

Vor dem Hintergrund einer generell lebhafteren Nachfrage vermochte der Geschäftsbereich Distribution im ersten Halbjahr 2004 die Verkäufe gegenüber dem Vorjahr deutlich zu steigern und erzielte einen Umsatz von CHF 467,2 Mio. (Vorjahr: CHF 416,9 Mio.). Zu dieser Umsatzsteigerung trug auch das per 1. Juni integrierte Internet-Handelshaus Avitos GmbH mit rund CHF 4,5 Mio. bei. Trotz hoher operativer Verluste sowie anfallenden Restrukturierungskosten in Österreich resultiert auf Stufe EBIT im ersten Semester ein Betriebsgewinn von CHF 1,0 Mio. (Vorjahr: Verlust von CHF 1,5 Mio.).

Die deutsche Distributionsgesellschaft erreichte auch im zweiten Quartal sowohl ihre Umsatz- als auch Ertragsziele und liegt unverändert auf Budgetkurs. Wiederum zahlte sich die sorgfältige



und kontinuierliche Sortimentspflege aus, konnten doch die Margen in zahlreichen Produktsegmenten verbessert werden.

Die Resultate der Assembliergesellschaft Topedo GmbH in Linden/D entsprechen ebenfalls den Erwartungen. Die Gesellschaft rechnet mit einem positiven Ergebnis für das laufende Geschäftsjahr.

Die auf den Handel mit Speichermodulen spezialisierte COS Memory AG liegt nach dem ersten Halbjahr deutlich über den Budgetzielen und leistet wiederum einen namhaften Beitrag zum Bereichsergebnis. Mitverantwortlich für das gute Abschneiden ist eine markante Absatzzunahme bei den Flash-Speichern.

Die COS Distribution AG in der Schweiz erreichte auch im zweiten Quartal sämtliche Budgetziele und ist auf bestem Weg, bereits im laufenden Geschäftsjahr ein ausgeglichenes operatives Ergebnis ausweisen zu können.

In Anbetracht der hohen operativen Verluste bei der österreichischen Distributionstochter wurde ein massiver Stellenabbau unumgänglich. So entschied die Konzernleitung im Mai, den Personalbestand um rund die Hälfte zu reduzieren. Gleichzeitig erfuhr das Sortiment eine starke Straffung. Diese Massnahmen, welche eine Restrukturierungsrückstellung von CHF 1,8 Mio. erforderten, werden bereits im dritten Quartal ergebniswirksam und sollen die notwendigen Voraussetzungen schaffen, um den bisherigen Cash Drain in Österreich nachhaltig zu stoppen.

Die Übernahme der Anteilsmehrheit an der Avitos GmbH in Linden/D wurde auf den 1. Juni 2004 abgeschlossen. 96 Prozent des Internet-Retailers für Informatikprodukte befinden sich nun im Besitz der COS. Die Gesellschaft wird seit dem 1. Juni voll konsolidiert (Geschäftsbereich Distribution). Das Unternehmen rechnet mit einem ausgeglichenen operativen Ergebnis für das zweite Halbjahr 2004.

### **Geschäftsbereich Systemintegration**

Der Geschäftsbereich Systemintegration konnte die Verkäufe gegenüber dem Vorjahr steigern und weist für das erste Halbjahr 2004 einen Um-

satz von CHF 45,3 Mio. aus (Vorjahr: CHF 40,4 Mio.). Tiefere Dienstleistungserträge wie auch die fehlenden Einnahmen aus der im 3. Quartal 2003 verkauften Leasingvermittlung führten zu einer Abnahme der Bruttomarge des ersten Semesters auf 20,0% (Vorjahr: 23,5%). Auf Stufe EBIT erwirtschaftete der Bereich einen Ertrag von CHF 0,9 Mio. (Vorjahr: CHF 0,7 Mio.).

Die COS Concat AG in der Schweiz konnte dank ihrer sehr guten Marktposition weitere attraktive Projekte gewinnen. Sowohl Umsatz wie Ertrag entsprechen erneut den Zielvorgaben. Auch der aktuelle Auftragsvorrat liegt deutlich über dem Vorjahreswert.

Die Resultate der COS Concat AG in Deutschland liegen immer noch etwas unter den Erwartungen. Zwar gewann das Unternehmen einige Grossaufträge, musste aber in Anbetracht der branchenweit gedrückten Margen Abstriche bei der Profitabilität vornehmen. Trotzdem trägt die deutsche Systemintegrations-Tochter positiv zum Gruppenergebnis bei und geht aufgrund der guten Auftragslage davon aus, die Jahresziele erreichen zu können.

### **Geschäftsbereich Remarketing**

Der anfangs Jahr angekündigte Ausstieg aus dem Remarketing-Geschäft ist in allen wesentlichen Punkten abgeschlossen. Während die britische Remarketing-Gesellschaft bereits im ersten Quartal im Rahmen eines Management-Buy-outs veräussert werden konnte, wurde per 30. Juni 2004 nun auch die COS Remarketing (Schweiz) AG an das Management verkauft. Die Tätigkeiten in Frankreich wurden mangels eines Käufers eingestellt, sämtliche Aktiven sind zwischenzeitlich veräussert worden. Die Aktivitäten in Deutschland sind ebenfalls eingestellt worden.

Der Umsatz des Geschäftsbereichs Remarketing belief sich im ersten Halbjahr 2004 auf noch CHF 3,4 Mio. Auf Stufe EBIT resultierte ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis. Die im Zusammenhang mit dem Ausstieg angefallenen und noch zu erwartenden Kosten sind nach heutiger Einschätzung ausreichend durch Rückstellungen gedeckt und werden demzufolge keine Auswirkungen auf künftige Resultate der Gruppe haben.



**Ausblick**

Mit dem Vollzug des Ausstieges aus dem Remarketing-Geschäft sowie der Restrukturierung der österreichischen Distributionsgesellschaft sind die Verlustquellen der Vergangenheit beseitigt. Die Rückkehr zu einer nachhaltigen Profitabilität, das oberste operative Ziel der Gruppe für das laufende Jahr, sollte damit gewährleistet sein. Aufgrund der eher schwächeren Sommermonate wird auch für das 3. Quartal ein negatives kumuliertes Ergebnis erwartet.

Die unvorhergesehene drastische Restrukturierung der österreichischen Distributions-tochter erschwert die vollumfängliche Erreichung der ursprünglichen Zielsetzungen. Verwaltungsrat und Konzernleitung setzen aber alles daran, dass das laufende Jahr durch die Gewinne des zweiten Halbjahres positiv abgeschlossen werden kann.

30. Juli 2004

Kurt Früh  
Präsident des Verwaltungsrates

**Wichtige Termine**

29. Oktober 2004	Bericht 3. Quartal 2004
31. März 2005	Bilanzmedienkonferenz / Analystenpräsentation
29. April 2005	Bericht 1. Quartal 2005
12. Mai 2005	Generalversammlung der Aktionäre

**COS Inhaberaktien**

Börse	SWX Swiss Exchange
Ticker	CSS
Valorennummer	201382
ISIN Code	CH0002013826



<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>1.4.04-30.6.04</b>	<b>1.4.03-30.6.03</b>	<b>1.1.04-30.6.04</b>	<b>1.1.03-30.6.03</b>
	in 1,000 CHF	in 1,000 CHF	in 1,000 CHF	in 1,000 CHF
<b>Umsatz</b>				
Handelsertrag	223'220	206'071	511'055	457'176
Dienstleistungsertrag	1'174	1'938	2'454	3'958
Aktivierte Eigenleistungen	182	0	365	0
	<b>224'576</b>	<b>208'009</b>	<b>513'874</b>	<b>461'134</b>
<b>Direkter Aufwand</b>				
Warenaufwand	-209'033	-194'025	-478'168	-427'912
Dienstleistungsaufwand	-298	-271	-464	-449
Einkaufs- und Vertriebsnebenkosten	-1'469	-1'838	-3'313	-3'822
Übrige direkte Aufwendungen	-707	333	-864	50
	<b>-211'507</b>	<b>-195'801</b>	<b>-482'809</b>	<b>-432'133</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>13'069</b>	<b>12'208</b>	<b>31'065</b>	<b>29'001</b>
<b>Betriebsaufwand</b>				
Personalaufwand	-11'647	-12'382	-23'343	-24'485
Raumaufwand	-815	-742	-1'631	-1'561
Betriebs- und Administrationsaufwand	-1'741	-1'403	-3'359	-3'380
	<b>-14'203</b>	<b>-14'527</b>	<b>-28'333</b>	<b>-29'426</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-1'134</b>	<b>-2'319</b>	<b>2'732</b>	<b>-425</b>
<b>Abschreibungen</b>				
Abschreibungen betriebliche Sachanlagen	-674	-795	-1'359	-1'734
Abschreibungen immaterielle Werte	-518	-612	-1'046	-1'211
	<b>-1'192</b>	<b>-1'407</b>	<b>-2'405</b>	<b>-2'945</b>
<b>EBIT</b>	<b>-2'326</b>	<b>-3'726</b>	<b>327</b>	<b>-3'370</b>
<b>Finanzerträge und -aufwendungen</b>				
Finanzertrag	202	1'791	401	2'253
Finanzaufwand	-1'085	-740	-1'892	-1'295
Beteiligungsergebnis	0	-56	0	-296
Betriebsfremder Liegenschaftserfolg	0	-271	0	-14
	<b>-883</b>	<b>724</b>	<b>-1'491</b>	<b>648</b>
<b>Konzernergebnis vor Steuern</b>	<b>-3'209</b>	<b>-3'002</b>	<b>-1'164</b>	<b>-2'722</b>
Steueraufwand	-456	54	-2'036	-716
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-3'665</b>	<b>-2'948</b>	<b>-3'200</b>	<b>-3'438</b>
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) in CHF	-2.01	-1.63	-1.75	-1.90
Ergebnis pro Aktie (verwässert) in CHF	n/a	n/a	n/a	n/a

<b>Geldflussrechnung</b>	<b>1.1.04-30.6.04</b>	<b>1.1.03-30.6.03</b>
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-26'503	-6'814
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'822	-2'688
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-590	-296
Währungseinflüsse	156	-1'584
<b>Zunahme/(Abnahme) flüssige Mittel</b>	<b>-28'759</b>	<b>-11'382</b>
Bestand Flüssige Mittel (netto) am 1. Januar	27'235	15'698
<b>Bestand Flüssige Mittel (netto) am 30. Juni</b>	<b>-1'524</b>	<b>4'316</b>



<b>Bilanz</b>	<b>30.06.2004</b>	<b>31.12.2003</b>
	in 1,000 CHF	in 1,000 CHF
<b>Aktiven</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	9'934	30'235
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen/Vorauszahlungen	62'435	75'211
Sonstige kurzfristige Forderungen	9'729	8'355
Vorräte, Aufträge in Arbeit	50'322	60'694
aktive Rechnungsabgrenzungen	5'588	5'011
	<b>138'008</b>	<b>179'506</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Sachanlagen	27'689	29'252
Finanzanlagen		
Beteiligungen	0	1
Darlehen	794	713
Immaterielle Werte	19'369	14'526
Latente Steuerforderungen	2'023	2'963
	<b>49'875</b>	<b>47'455</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>187'883</b>	<b>226'961</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	11'458	3'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	48'801	90'327
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	7'905	9'592
Passive Rechnungsabgrenzungen	12'549	10'276
Rückstellungen (kurzfristiger Teil)	3'780	4'713
	<b>84'493</b>	<b>117'908</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Finanzverbindlichkeiten	4'022	4'421
Hypotheken	13'304	13'794
Rückstellungen	5'462	6'453
Latente Steuerverbindlichkeiten	1'635	1'574
	<b>24'423</b>	<b>26'242</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	56'622	56'622
Kapitalreserven	41'868	41'868
Eigene Aktien	-2'136	-2'264
Umrechnungsdifferenzen	-1'418	-649
Gewinnreserven	-15'969	-12'766
	<b>78'967</b>	<b>82'811</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>187'883</b>	<b>226'961</b>

<b>Ausweis der Eigenkapitalbewegungen</b>	<b>1.1.04-30.6.04</b>	<b>1.1.03-30.6.03</b>
<b>Eigenkapital per 1. Januar</b>	<b>82'811</b>	<b>89'164</b>
Genehmigte Kapitalerhöhung	0	0
Veräusserungen/(Kauf) eigener Aktien	128	330
Verlust aus Verkauf eigener Aktien	-3	-339
Umrechnungsdifferenzen	-769	1'659
Periodenergebnis	-3'200	-3'438
<b>Eigenkapital per 30. Juni</b>	<b>78'967</b>	<b>87'376</b>



Die vorliegende Konzernrechnung umfasst den Abschluss der COS Computer Systems AG Baden sowie die Abschlüsse ihrer Tochtergesellschaften für die am 30.06.2004 endende Berichtsperiode. Der konsolidierte Quartalsbericht wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) betreffend die Zwischenberichterstattung erstellt.

### Konsolidierungsgrundsätze

Die für den konsolidierten Quartalsbericht angewandten Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen jenen der konsolidierten Jahresrechnung per 31.12.2003. Für Einzelheiten zur Konzernrechnungslegung der COS Gruppe wird auf den Geschäftsbericht 2003, Seiten 32 – 38 verwiesen. Als Änderung gegenüber diesen Grundsätzen kam für die Übernahme der Avitos GmbH bereits IFRS 3 zur Anwendung.

### Konsolidierungskreis

Die COS Remarketing (Schweiz) AG wurde in der Berichtsperiode verkauft und auf den 30. Juni 2004 dekonsolidiert. Bereits im 1. Quartal wurde die COS Remarketing (UK) Limited verkauft und wird seit dem 1. Januar 2004 nicht mehr konsolidiert.

### Berichterstattung nach Geschäftsbereichen

(in 1'000 CHF)

	Distribution		Systemintegration		Remarketing (einzustellender Bereich)		Corporate / Konzernbuchungen		Total	
	1.-06.2004	1.-06.2003	1.-06.2004	1.-06.2003	1.-06.2004	1.-06.2003	1.-06.2004	1.-06.2003	1.-06.2004	1.-06.2003
Umsatz	467'155	416'852	45'259	40'407	3'408	8'473	-1'948	-4'598	513'874	461'134
Bruttogewinn	22'437	18'408	9'049	9'491	712	1'776	-1'133	-674	31'065	29'001
EBIT	955	-1'481	912	681	-39	-1'629	-1'501	-941	327	-3'370
Anzahl Mitarbeiter	522	502	91	109	2	39	12	14	627	664

COS Computer Systems AG Baden  
Täferstrasse 11  
CH-5405 Baden-Dättwil  
Tel. +41 (0) 56 484 91 00  
Fax +41 (0) 56 484 93 93  
www.cosag.com

Investor Relations:  
Kurt Früh, Präsident des Verwaltungsrates  
Markus Zurkirchen, CFO

#### Rechtlicher Hinweis:

Wir gehen davon aus, dass die in diesem Bericht enthaltene Vergangenheitsinformation zutreffend ist. Dennoch kann sie Fehler oder Ungenauigkeiten enthalten. Aussagen und das dadurch entstehende Bild über zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen, insbesondere auch zur Einschätzung des künftigen Geschäftsganges, reflektieren die Sicht des Managements der COS Computer Systems AG Baden im Zeitpunkt der Abfassung. Da sie naturgemäss Unsicherheiten bergen und risikobehaftet sind, erfolgen sie ohne Gewähr und wird jede Haftung dafür abgelehnt; auch lehnt die Gesellschaft jede Absicht oder Verpflichtung von sich, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren. Die Internet-Fassung dieses Berichts ist den Manipulationsmöglichkeiten des Mediums ausgesetzt und daher unverbindlich. Rechtlich massgeblich ist allein die bei der Swiss Exchange (SWX) eingereichte gedruckte Fassung.

Auf den 1. Juni 2004 wurde die Anteilsmehrheit (96%) an der Avitos GmbH übernommen und seither mittels Methode der Vollkonsolidierung in die Konzernrechnung der COS einbezogen. Diese Übernahme erfolgte unter Berücksichtigung der neuen IFRS 3 Richtlinie. Ansonsten ergaben sich in der Berichtsperiode keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

### Währungskurse

Die Konzernberichterstattung erfolgt in Schweizer Franken. Für die Währungsumrechnung wurden folgende Wechselkurse angewendet:

Währung	Bilanz		Erfolgsrechnung	
	30.6.04	31.12.03	Q2-2004	Q2-2003
EUR	1.53	1.56	1.55	1.49
GBP	2.28	2.21	2.30	2.17
USD	1.26	1.24	1.27	1.35

### Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine nennenswerten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.